

Monika Gärtner-Engel
Europakoordinatorin der 2. Weltfrauenkonferenz der Basisfrauen
im März 2016 in Nepal

Protesterklärung

An die Regierung der Türkei gegen den barbarischen Angriff auf Zivilisten und revolutionäre Kräfte in der Stadt Cizre:

In der Nacht auf Montag, wurden in der türkischen Stadt Cizre bis zu 60 Zivilisten, darunter ein Kind und Kämpfer der kurdischen Arbeiterpartei PKK durch türkische Sicherheitskräfte getötet. Abgeordnete der Partei HDP, die sich in Cizre aufhalten berichten von barbarischen Zuständen. Ein Junge sei von Sicherheitskräften im Hauseingang erschossen worden. Die Nachrichtenagentur Fırat (ANF) berichtet, in einem Keller seien bis zu 30 völlig verbrannte Leichen entdeckt worden.

Dieses Massaker ist ein Höhepunkt, des seit Monaten stattfindenden Terrors durch die Erdogan-Regierung zur brutalen Unterdrückung des kurdischen Freiheitskampfes in den türkischen Kurdengebieten.

Seit Monaten werden zahlreiche Städte wie Cizre, Nusaybin, Sur, Mardin, Sirnak mit schweren militärischen Kriegswaffen belagert. Die Menschen leben seit Wochen und Monaten in Ausgangssperren.

Die deutsche Bundesregierung, vorneweg Kanzlerin Merkel hat nichts Besseres zu tun, als der Erdogan-Regierung in ihrem Terror auch noch Schützenhilfe zu geben! Heute vergoss sie in Ankara scheinheilig Krokodilstränen über die Opfer der russischen Angriffe auf die syrische Stadt Aleppo, vereinbarte gleichzeitig Milliardenhilfen für die Abschottungspolitik gegenüber den Flüchtlingen nach Europa und duldet die Unterstützung des IS durch den türkischen Staat. Dass sie das dann noch als "Fluchtursachenbekämpfung" ausgibt ist ein Hohn!

Ich freue mich sehr, dass wir auf der 2. Weltfrauenkonferenz der Basisfrauen vom 13.-18. März in Kathmandu/ Nepal die Kräfte der kämpferischen Frauenbewegung gegen diese menschenverachtende Politik stärken und die Vereinigung der Frauen weltweit voran bringen! Wir alle sind stolz, dass auch eine Vertreterin der YPJ (der Frauenverteidigungseinheiten aus Rojava) an der Weltfrauenkonferenz teilnehmen wird.

Wir führen in Deutschland gemeinsam Protestaktionen gegen den türkischen Staatsterror durch, wie heute bereits um 12 Uhr in verschiedenen Städten.

Wir fordern einen sofortigen Stopp aller Angriffe auf kurdische Dörfer und Städte in der Türkei, Syrien und im Irak! Schluß mit dem Staatsterror der Erdogan Regierung und ihrer Unterstützung durch die Bundesregierung! Sofortiger Stopp aller Waffenlieferungen! Humanitärer Korridor nach Rojava!